

stellt. Heute organisiert er Sponsoren, wirbt jedes Jahr erneut um Unterstützung und sorgt dafür, dass das Projekt weitergeführt werden kann.

## Kinder wachsen über sich hinaus

Im Popchor geht es nicht nur darum, Töne zu treffen. Die Kinder lernen, aufeinander zu hören, gemeinsam im Rhythmus zu bleiben und als Gruppe aufzutreten. Die modernen Popsongs, Bewegung und Rhythmus machen die Proben lebendig und sorgen dafür, dass Musik für die Kinder zu einem echten Erlebnis wird. Dabei zeigt sich immer wieder, wie schnell Musik Gemeinschaft schafft: Kinder, die im Unterricht eher still sind, wachsen plötzlich über sich hinaus. Andere entdecken erstmals, wie viel Freude es macht, Teil eines Chors zu sein.

## Der große Moment

Höhepunkt der Probenarbeit sind die Auftritte des Popchors. Dann stehen die Kinder vor Eltern, Lehrkräften und Gästen und präsentieren, woran sie wochenlang gearbeitet

„WIR SCHLIESSEN MIT DEN KINDERN EINEN VERTRAG AB. ES GEHT UM DAS „WIR“. DIE KINDER SIND STOLZ, DABEI SEIN ZU DÜRFEN.“

Frank Ludwig



haben. Die Nervosität kurz vor dem ersten Ton gehört dazu. Doch sobald die Musik beginnt, weicht sie meist schnell der Begeisterung. In diesem Jahr ist das Schulkonzert für den 22. Mai geplant. Am Ende bleibt fast immer derselbe Moment: stolze Kinder, strahlende Gesichter – und ein Publikum, das

spürt, wie viel Mut, Energie und Freude in diesem Chor stecken.

Der Popchor der GS Ilmenaustraße zeigt, wie wertvoll musikalische Projekte im Schulalltag sein können. Denn manchmal reicht ein Lied, um Kinder über sich hinauswachsen zu lassen

Ingeborg Obi-Preuß

